

Neues Kaufhaus mitten in Bregenz – Integra eröffnet „Siebensachen“

Bregenz. Vom 25. – 27. Februar lädt INTEGRA zum Tag der offenen Tür mit tollen Eröffnungsangeboten. Im besonderen Ambiente erwartet die Kunden Praktisches und Nützliches, Originelles und Raritäten. „Siebensachen“ – so nennt sich das neue Kaufhaus.

Seit mehr als 20 Jahren führen der Verein AFFRA bzw. die INTEGRA GmbH zur Beschäftigung von arbeitsuchenden Menschen einen Secondhandshop für Gebrauchtwaren und ein Einzelhandelsgeschäft für Geschenks- und Dekoideen in Bregenz. Nun wird das Warensortiment erweitert und ein neuer Standort bezogen. Zu diesem Zweck wurde die ehemalige Druckerei Teutsch in der Kornmarktstraße adaptiert und umgebaut. Auf über 500 m² Verkaufs- und Lagerfläche ist eine Fundgrube für Kleidung, Geschirr, Bücher, Möbel, Geschenksartikel, Deko-Ideen, Teespezialitäten und mehr entstanden. Kreative Unterstützung bei der Innenraumgestaltung erhielt INTEGRA durch eine Kooperation im Rahmen eines Schulprojektes mit der HTL Rankweil. Der Secondhandladen im Vorkloster bleibt aber auch weiterhin für die Kunden geöffnet.

Im „Siebensachen“ gibt es für alle ein interessantes Angebot - für den ökologie- und kostenbewussten Kunden genauso wie für Hausstandsgründer, Schnäppchenjäger, Sammler, Bastler und für Kreative, die das Besondere suchen. Stefan Koch, Geschäftsführer von INTEGRA, erläutert weiter zur Geschäftsidee: „Mit jedem Einkauf oder jeder Warenspende unterstützen die Kunden die Beschäftigung und Qualifizierung von arbeitsuchenden Menschen.“

Die Annahme der Güter und Waren erfolgt grundsätzlich auf Spendenbasis. Die Warenspenden sollen nach Möglichkeit direkt vor Ort abgegeben werden. Die Abholung ist möglich, der Preis wird vereinbart. Die Spenden sollen in einem brauchbaren Zustand, gut erhalten, komplett und funktionstüchtig sein. „Wir behandeln sämtliche Spenden und Waren mit Respekt. Leider muss hin und wieder auch etwas Angebotenes abgelehnt werden. Wir müssen bei der Annahme auf die Wiederverkäuflichkeit achten“, erklärt Shopleiterin Janine Jacobi und bittet diesbezüglich um Verständnis.

Neben den Retro- und Gebrauchtwaren wird das Sortiment von Siebensachen mit Teespezialitäten von Heidi Weiß („Tee und no me'h“) und von kreativen Accessoires und Unikaten, hergestellt in den betriebseigenen Werkstätten, abgerundet. Die INTEGRA gem. GmbH wird für ihr Engagement vom Arbeitsmarktservice, Land Vorarlberg und dem Europäischen Sozialfonds unterstützt.

Siebensachen

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 09:00 – 18:00 Uhr Sa: 09:00 – 16:00 Uhr Kornmarktstr. 18, Bregenz (ehemalige Druckerei Teutsch)

Warensortiment/Spendenmöglichkeit

Kleidung, Schuhe, Hüte
Hausrat (Geschirr, Porzellan, Silberwaren, Besteck, Gläser)
Bücher, Bilder
Möbel (keine Spanplattenmöbel)
Accessoires, Geschenk- und Dekoideen (Vasen, Leuchter, Schmuck, Andachtsgegenstände, Design, Kitsch)
Tee und no me'h

Siebensachen
ALT UND NEU

Projektpartner

HTL Rankweil/Kolleg für Innenraumgestaltung (Leitung: Arch. Martin Häusle) -
Innenraumgestaltung

Brigitte Theisen, Dornbirn - Grafikdesign/Kreativberatung

Arch. Peter Frank - Baumeisterarbeiten

Fa. Erath, Bregenz - Bauarbeiten

Fa. Formart, Lauterach - Türen

Fa. Fend & Eberle, Wolfurt - Bodenverlegung

Fa. Glas Marte, Bregenz - Fensterbau

Fa. Schneider, Schwarzach - GWH-Installationen

Fa. Kiechl & Hagleitner, Bregenz - Elektroinstallationen

Fa. Huber Schriften, Muntlix - Beschilderung

Fa. INTEGRA, Wolfurt - Abbrucharbeiten, Trockenbau, Malerarbeiten, Bauendreinigung